

Sie bedauern, dass Sie bei dieser Konferenz nicht live dabei sein konnten? Macht nichts. Sie können die Videos jetzt online anschauen und wahlweise sowohl die gesamte Konferenz ansehen als auch einzelne Beiträge, wenn Sie sich für einen bestimmten Gast besonders interessieren. Wer mitmachen möchte, siehe sich die Aufzeichnung an!

Inhalte des Newsletters:

1. Videos zur Konferenz „Bildungskrise – Bildungschance?! Lösungsvorschläge für glückliche Schüler, Lehrer, Eltern, Unternehmer und die Gesellschaft" am 12.01.2024
2. Warum die Bauern enteignet werden sollen
3. Möglichkeiten, aktiv zu werden

1) Videos zur Konferenz „Bildungskrise – Bildungschance?! Lösungsvorschläge für glückliche Schüler, Lehrer, Eltern, Unternehmer und die Gesellschaft" am 12.01.2024

Alle Bedrohungen und Lösungen haben letztlich mit der richtigen & falschen Bildung zu tun. Was ist die Situation, und was könnten Lösungen für die Zukunft sein?

- Die Perspektiven eines Lernzauberers, der in Musterschulen zeigte, dass man mit Freude in der Hälfte der Zeit den Unterrichtsstoff lernen kann,
- die Perspektive eines Waldorfpädagogen, der mit kritischem Blick auf die Historie der Schulpflicht und die Umsetzung von Steiners "Weisheit" schaut,
- eine Kinder- und Jugendpsychologin, die als Stimme die Kinder zu Wort kommen lässt, die sich immer mehr aus dem System in sich zurückziehen,
- ein Lehrer, der beschreibt, was in einer Zeit der sinnbefreiten Coronamaßnahmen-Diktatur von einem Lehrer verlangt wurde, das er nicht zu tun bereit war, und welche Folgen das hat. Er schildert am Ende, was Lehrer trotzdem tun können, tun müssen, um sich nicht zu beteiligen an der Kindeswohlgefährdung.
- Zum Ende schildert eine Sonderpädagogin und vierfache Mutter, wie sie Freilerner- und Homeschoolingkonzepte selbst als Mutter umsetzte und nun in ihrem Buch und in Onlinekursen vermittelt.

Von allen Experten wurde das Thema **BEZIEHUNG AUFBAUEN** betont. Wir brauchen dringend neue Konzepte, die in der Masse funktionieren, und planen weitere Konferenzen zum Thema Bildung.

Alle Beiträge als [Gesamtkonferenz](#) und Einzelvideos stehen wieder kostenfrei zur Verfügung. Um einen 20-minütigen Einzelvortrag anzuschauen, klicken Sie bitte

jeweils auf den Namen.

Rolf Kron: Als betroffener Arzt und Vater konnte sein Sohn in Österreich ins Homeschooling.

Ricardo Leppe: Lernzauberer, Berater zahlreicher Schulen mit Präsenzunterricht und digitaler Plattform

1. **Welche Tricks und Tipps gibt es zur Lernmotivation?**
2. **Was können Eltern tun, um der "Ver-bildung" zu entkommen?**
3. **Wie erleben Sie die internationale Situation bezüglich des Schulsystems?**

Thomas Brunner: Herausgeber eines aktuellen Sammelbandes und vieler Veröffentlichungen, Eurythmist, Waldorflehrer, Kulturwissenschaftler und Initiator der Freien Bildungstiftung, Betreiber "Werkstattbühne" in Cottbus

1. **Wie sind Schule und staatliche Schulpflicht historisch einzuordnen? Wie ist die Vielfalt ansonsten in Europa?**
2. **Wie schaffen wir es, dass der pädagogische Raum ein Beziehungsraum zwischen Schüler, Lehrer und Thema wird (anstatt ein Regulierungsraum)?**
3. **Hoffnungsschimmer Praxisbeispiel Waldorfschule „Görlitz“: Wie ist lebendige, menschliche Bildung auch in einem mangelhaften Rahmen des staatlichen Bildungssystems möglich?**

Heidi Müller: Dipl. Psych., Kinder- und Jugendpsychotherapeutin, systemische Familientherapie und Verhaltenstherapie, ehem. Kinderkrankenschwester

1. **Wie stellt sich die Situation in den Schulen aus Sicht einer Kinder- und Jugendpsychologin dar?**
2. **Wie z. B. können Schüler, Lehrer und Eltern psychisch gesünder leben und glücklich sein?**
3. **Welche Empfehlungen kann man Eltern von frustrierten, depressiven Kindern geben?**

Rüdiger Borrmann: Dipl.-Ing. Elektrotechnik, Lehrer, wegen priv. kritischer Videos über Coronamaßnahmen fristlos entlassen, Kündigungsschutzklage gewonnen

1. **Was können Lehrer tun, um eine offene Diskussion an Schulen zu initiieren, wenn autoritäre Anordnungen erteilt wurden?**
2. **Wie müsste Schule gestaltet sein, damit Kinder, Lehrer, Eltern glücklich sind?**
3. **Nach der erfolgreichen Kündigungsschutzklage: Was ist der aktuelle Stand des Strafbefehls, und was wird als untragbar für den Schuldienst gesehen?**

Svenja Herget: Vierfache Mutter, Sonderschul- und Waldorflehrerin, Gründerin der Initiative „Homeschooling wagen“, u. a. mit Onlinekursen für Eltern, Autorin von „Bildung ohne Schule kann gelingen“

1. **Wie entkomme ich dem Schulsystem?**
2. **Welche alternativen Lernmodelle gibt es, und wie unterscheiden sich diese?**
3. **Welche Möglichkeiten hat man ohne staatlich anerkannten Schulabschluss im Übergang zum Beruf?**

Moderation und Kommentar: Dr. Dirk V. Seeling: Dipl. Psych. (A+O), Unternehmer für Personaldiagnostik und -entwicklung, Dozent an Hochschulen, Autor, Moderator, HR-Minister des Global Energy Parliaments (GEP)

2) Warum die Bauern enteignet werden sollen

Die deutsche Bauernschaft, sprich die kleinen und mittleren Betriebe, stehen wirtschaftlich mit dem Rücken zur Wand. Die Bedingungen für Landwirtschaft haben sich wesentlich verschlechtert: Laut Statista gab es 1995 noch 390.000 landwirtschaftliche Betriebe in Deutschland, wohingegen 2020 die Zahl auf 240.000 Betriebe sank – ca. ein Drittel weniger. Aufgrund der existenzbedrohlichen Situation bleibt den Bauern deshalb kaum eine andere Möglichkeit, als Widerstand gegen die Regierungspolitik zu leisten.

Wie der hervorragende Analyst Ernst Wolf, der bereits in der Vergangenheit bei uns zu Gast war, beschreibt, werden die Fäden der Landwirtschaftspolitik gar nicht von den gewählten Volksvertretern in Berlin gezogen. Die Agenda der deutschen Landwirtschaft werde von Leuten im Silicon Valley und an der Wall Street in den USA beschlossen – von den großen Vermögensverwaltern und IT-Konzernen. Unsere Politiker handelten als Marionetten in deren Profitinteressen. Es läuft eine Agenda, die Saatgutkontrolle weiter voranzutreiben. Momentan werde nicht nur an „un glaublichen Saatgutveränderungen gearbeitet“, sondern man verbreite obendrein die Geschichte, dass die Saaten „klimaunempfindlich“ gemacht werden müssten.

Eine weitere Agenda betrifft das Laborfleisch. Hier tritt der Milliardär Bill Gates wieder in Erscheinung. Über seine Stiftung, die Bill-&Melinda-Gates-Foundation, investiert er aktuell ganz groß in die Laborfleischproduktion. Aus reinem Profitinteresse habe Gates daher ein großes Interesse am Narrativ des angeblich klimagefährdenden Methanausstoßes bei der landwirtschaftlichen Tierhaltung. Die Bauernproteste kommen da ungelegen. Allerdings hat Gates' Stiftung schon regelmäßig in deutsche Mainstream-Medien investiert und damit seinen Einfluss auf

das Narrativ etabliert. Insofern diffamierten Magazine wie beispielsweise der *Spiegel* die Bauernproteste.

Ernst Wolff zufolge haben unsere aktuellen Politiker, wie zum Beispiel Robert Habeck, gar nicht den „Horizont“, um diese Zusammenhänge zu verstehen. Die wichtigste Staatssekretärin von Wirtschaftsminister Habeck sei eine Bankerin der City of London, die bis zum vorletzten Jahr für den Vermögensverwalter BlackRock gearbeitet habe (gemeint, aber von Wolff nicht namentlich genannt, ist Elga Bartsch).

Mit seinem Vermögen von 9,45 Billionen Dollar, das somit fast doppelt so hoch ist wie das deutsche Bruttoinlandsprodukt, ist BlackRock ein mächtiger Akteur, der theoretisch jede Regierung der Welt in die Knie zwingen kann. Frei nach dem alten Spruch „Macht ist Geld“ übt BlackRock daher mehr Macht aus als Berlin.